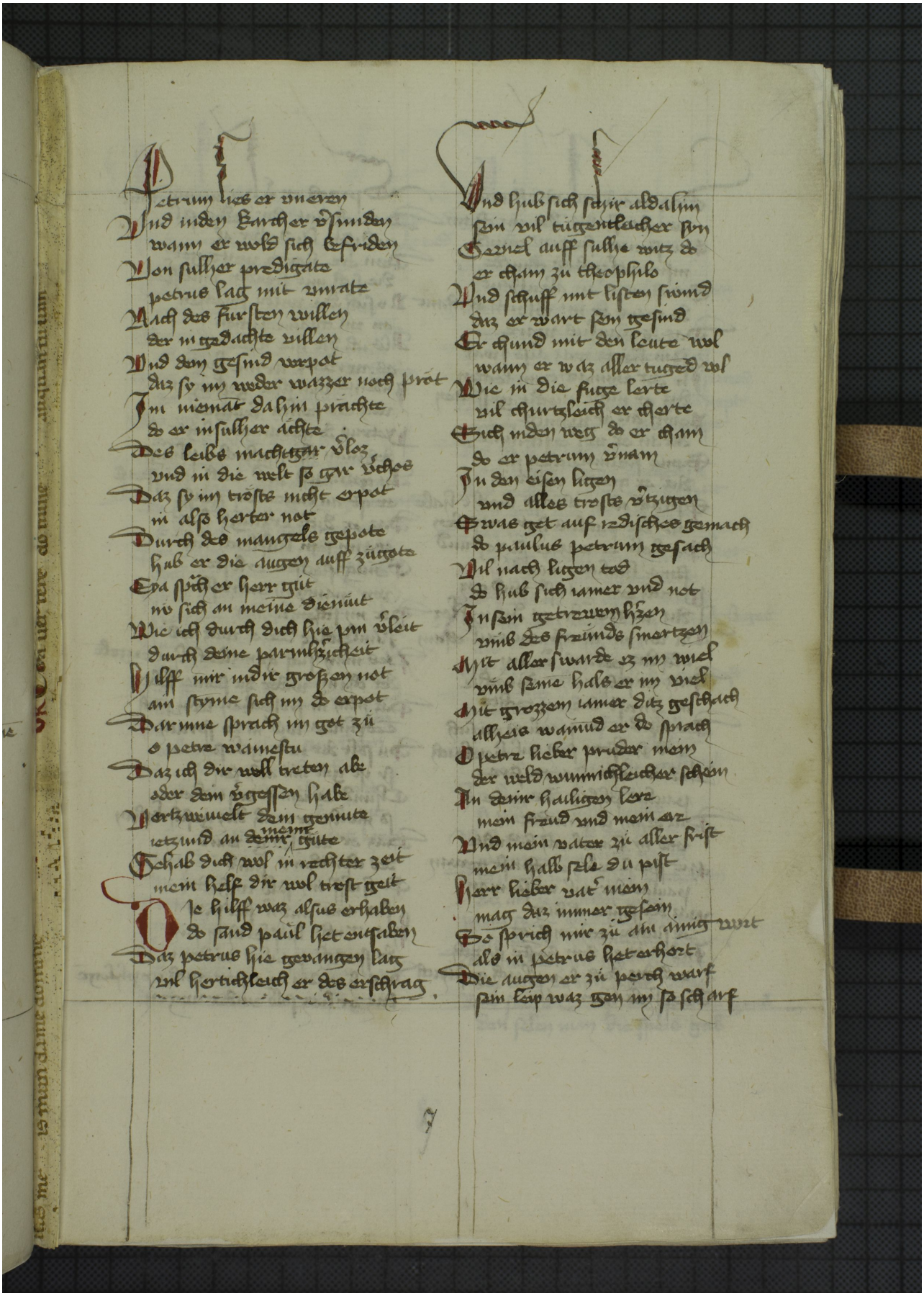
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



Petrum liez er unerzn
Und indem karcher vsinden
wann er wolt sich erfriden
Von sullher predigate
petrus lag mit unmate
Nach des fursten willen
der in gedachte villen
Und den gesind verpot
daz sy im weder wazzer noch prot
In niemat dahin prichte
do er in sullher achte
Des leibs machtigen vloz
vnd in die welt so gar vchos
Daz sy im troste nicht erpot
in also herter not
Durch des mangels gepote
hab er die augen auff zürote
Ea sprich er herr gut
nv sich an meine dienmut
Wie ich durch dich hie pin vleit
durch deine parmhertzikeit
Hilff mir in dir großen not
an syme sich my do erpot
Darumb sprach im got zu
o petre wanestu
Daz ich dir well treten abe
oder dem vergessen habe
Vertzwivelt dem gemute
ietzund an deiner gute
Schab dich wol in rechter zeit
mein helff dir wol trost geit
O se hilff waz alsus erhaben
do sand paul het entgaben
Daz petrus hie gevangen lag
vnd hortichleich er des erschrag
Und hub sich schir aldahin
sein vil tugentleicher sin
Gewel auff sullche witz do
er cham zu theophilo
Und schuff mit listen sinnd
daz er wart sein gesind
Er chund mit den leute wol
wann er waz aller tugend vol
Wie in die fluge lerte
vil churtzleich er cherte
Sich inden weg do er cham
do er petrum vnam
In den eisen ligen
vnd alles troste vtzigen
Swas get auf irdisches gemach
do paulus petrum gesach
Vil nach ligen tod
do hub sich iamer vnd not
In sein getrewen hzen
vmb des freunde smertzen
Mit aller swerde iz my wich
vmb seine hals er my vich
Mit grozzem iamer ditz gesprach
alhies wannd er do sprach
O petre lieber pruder mein
der weld wunnichleicher schein
In deine heiligen lere
mein freud vnd mein er
Vnd mein vater zu aller frist
mein halb sele du pist
Herr lieber vater mein
mag daz immer gesein
So sprich mir zu du ainig wart
als in petrus het erhort
Die augen er zu perch warf
sein leip waz gan im so sich arf